

AGB für Onlinekauf von Dienstleistungen oder Waren bei www.schweissen-stuttgart.de:

§1 Geltung gegenüber Unternehmern und Begriffsdefinitionen

(1) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Lieferungen zwischen uns und einem Verbraucher in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

§2 Zustandekommen eines Vertrages

(1) Die folgenden Regelungen über den Vertragsabschluss gelten für Bestellungen über unseren Internetshop <http://www.schweissen-stuttgart.de>

(2) Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag mit

Michael Eder - Schweissen in Stuttgart

Michael Eder

Rostocker Straße 50

D-70376 Stuttgart

zustande.

(3) Die Präsentation der Waren und Dienstleistungen in unserem Internetshop stellen kein rechtlich bindendes Vertragsangebot unsererseits dar, sondern sind nur eine unverbindliche Aufforderungen an den Verbraucher, Waren oder Dienstleistungen zu bestellen. Mit der Bestellung der gewünschten Ware gibt der Verbraucher ein für ihn verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab.

(4) Bei Eingang einer Bestellung in unserem Internetshop gelten folgende Regelungen: Der Verbraucher gibt ein bindendes Vertragsangebot ab, indem er die in unserem Internetshop vorgesehene Bestellprozedur erfolgreich durchläuft.

Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

- 1) Auswahl der gewünschten Ware/Dienstleistung
- 2) Bestätigen durch Anklicken der Buttons „Bestellen“
- 3) Prüfung der Angaben im Warenkorb
- 4) Betätigung des Buttons „zur Kasse“
- 5) Anmeldung im Internetshop nach Registrierung und Eingabe der Anmelde-Angaben (E-Mail-Adresse und Passwort).
- 6) Nochmalige Prüfung bzw. Berichtigung der jeweiligen eingegebenen Daten.
- 7) Verbindliche Absendung der Bestellung durch Anklicken des Buttons „kostenpflichtig bestellen“ bzw. „kaufen“

Der Verbraucher kann vor dem verbindlichen Absenden der Bestellung durch Betätigen der in dem von ihm verwendeten Internet-Browser enthaltenen „Zurück“-Taste nach Kontrolle seiner Angaben wieder zu der Internetseite gelangen, auf der die Angaben des Kunden erfasst werden und Eingabefehler berichtigen bzw. durch Schließen des Internetbrowsers den Bestellvorgang abbrechen. Wir bestätigen den Eingang der Bestellung unmittelbar durch eine automatisch generierte E-Mail („Auftragsbestätigung“). Mit dieser nehmen wir Ihr Angebot an.

(5) Speicherung des Vertragstextes bei Bestellungen über unseren Internetshop: Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten und unsere AGB per E-Mail zu. Die AGB können Sie jederzeit auch unter <http://www.schweissen-stuttgart.de/AGB> einsehen. Ihre vergangenen

Bestellungen können Sie in unserem Kunden-Bereich unter Mein Konto --> Meine Bestellungen einsehen.

§ 3 Seminaerauswahl

Die Auswahl der Seminare liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Teilnehmers, bzw. Auftraggebers. Bei der Auswahl der richtigen Themen beraten wir Sie gern und senden Ihnen weitere Angaben auf Anfrage zu.

§ 4 Vertragsschluss, Geltungsbereich und elektronische Datenverarbeitung

1. Sollten Sie sich für eine oder mehrere unserer Schulungen und Seminare interessieren, so bitten wir Sie, uns dies zunächst unverbindlich postalisch, per Telefon unter 0151- 10497011, per E-Mail an mail@schweissen-stuttgart.de oder über unser Kontaktformular im Internet mitzuteilen. Wir werden Ihnen sodann kurzfristig Buchungsbestätigung einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zukommen lassen. Mit Ihrer Buchung erkennen Sie zugleich die Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie können Ihre Buchung auch im Onlineshop durchführen, indem Sie den oder die Kurse kaufen.

2. Die mit Ihrer Anmeldung übermittelten Daten werden für Zwecke der Teilnehmerverwaltung elektronisch verarbeitet. Unter Umständen ist es erforderlich, Ihre Daten an unsere Partner HOBBYHIMMEL und/oder Eigenwerk-Akademie weiterzuleiten.

§ 5 Zahlungsbedingungen

1. Die Rechnungsstellung erfolgt rechtzeitig vor Beginn der Schulung/des Seminars. Im Hinblick darauf, dass wir bereits vor Seminarbeginn disponieren müssen und bereits dann entsprechende Kosten zu tragen haben, bitten wir um Ihr Verständnis, dass Sie bezüglich des Kurspreises vorleistungspflichtig sind. (1) Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile. Hinzu kommen etwaige Versandkosten. Aktuell ist der Anbieter schweissen-stuttgart.de als Kleinunternehmer von der Umsatzsteuer befreit.

2. Wir weisen darauf hin, dass etwaige Anfahrts- und Übernachtungskosten vom Teilnehmer bzw. Auftraggeber selbst zu tragen sind.

§6 Preise, Versandkosten, Zahlung, Fälligkeit

1. Der Verbraucher hat die Möglichkeit der Zahlung per Vorkasse, PayPal, Kreditkarte (Visa, Mastercard, American Express) .

2. Hat der Verbraucher die Zahlung per Vorkasse gewählt, so verpflichtet er sich, den Kaufpreis unverzüglich nach Vertragsschluss zu zahlen.

§7 Lieferung von Waren

(1) Sofern wir dies in der Produktbeschreibung nicht deutlich anders angegeben haben, sind alle von uns angebotenen Artikel sofort versandfertig. Die Lieferung erfolgt hier spätestens innerhalb von 7 Werktagen. Dabei beginnt die Frist für die Lieferung im Falle der Zahlung per Vorkasse am Tag nach Zahlungsauftrag an die mit der Überweisung beauftragte Bank und bei allen anderen Zahlungsarten am Tag nach Vertragsschluss zu laufen. Fällt das Fristende auf einen Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag am Lieferort, so endet die Frist am nächsten Werktag.

(2) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache geht auch beim Versandkauf erst mit der Übergabe der Sache an den Käufer auf diesen über.

§ 8 Leistungsgegenstand

1. Die in den Seminaren und Schulungen enthaltenen Leistungen sind in der Auftragsbestätigung beschrieben.
2. Um unseren hohen Qualitätsansprüchen an Fortbildung gerecht zu werden und bei den Teilnehmern einen möglichst optimalen Lernerfolg zu erzielen, können unsere Trainer in Einzelfällen die Schulungsinhalte individuell an die Kenntnisse der Teilnehmer anpassen.

§ 9 Kündigung, Schadenspauschale, Schadensersatz und Ersatzteilnehmer

1. Bitte beachten Sie, dass ein ordentliches Kündigungsrecht nicht besteht und nur außerordentlich entsprechend der gesetzlichen Vorschriften aus wichtigem Grund gekündigt werden kann.
2. Sollten Sie die Teilnahme absagen, so sind wir berechtigt, von Ihnen, sollte die Absage spätestens sieben Tage vor Beginn der Schulung/ des Seminars erfolgen, 50 % des Kurspreises als pauschalen Schadensersatz zu verlangen. Sollte die Absage zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen oder erscheinen Sie nicht zum Seminar/ Schulung so beträgt der pauschalierte Schadensersatzbetrag 90 % des Kurspreises.

Es bleibt Ihnen unbenommen nachzuweisen, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist, als die geforderte Schadenspauschale. In diesem Fall sind Sie zur Bezahlung des geringeren Schadens (oder wenn kein Schaden entstanden ist, zu keiner Zahlung) verpflichtet.

Genauso bleibt auch uns unbenommen nachzuweisen, dass ein höherer Schaden, als vorstehende Schadenspauschale, entstanden ist. In diesem Fall sind Sie zur Bezahlung des höheren Schadens verpflichtet.

3. Selbstverständlich können Sie auch Ersatzteilnehmer benennen, ohne dass Ihnen hierdurch zusätzliche Kosten entstehen.
4. Das gesetzliche Widerrufsrecht von Verbrauchern bleibt unberührt.

§ 10 Höhere Gewalt, Schadensersatzanspruch und Mindestteilnehmerzahl

1. Können wir die Schulung / das Seminar wegen höherer Gewalt, Krankheit, Unfall oder einer sonstigen von uns nicht verschuldeten Verhinderung nicht zu dem vereinbarten Termin abhalten, so sind wir verpflichtet, Sie unverzüglich hierüber zu informieren.
2. Wir weisen darauf hin, dass, sollte die Ihnen vor Buchung mitgeteilte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, wir uns die Absage der Schulung / des Seminars vorbehalten. Auch dann werden wir Sie unverzüglich hierüber informieren.
3. In vorstehenden Fällen ist ein kostenfreier Rücktritt des Teilnehmers bzw. Auftraggebers selbstverständlich möglich. Alternativ würden wir Ihnen einen Ersatztermin oder eine andere Lösung vorschlagen.
4. Schadensersatzansprüche Ihrerseits sind in vorstehenden Fällen ausgeschlossen, es sei denn, wir haben Sie nicht unverzüglich informiert.

§ 11 Sonderangebote Rabattangebote sind nicht kombinierbar.

§ 12 Nutzungsrechte an Trainingsunterlagen bzw. Software

Wir räumen Ihnen an den Schulungs-/Seminarunterlagen ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht ein. Bitte beachten Sie, dass vorbehaltlich einer anderweitigen individuellen Vereinbarung sämtliche Rechte an diesen Unterlagen bei uns verbleiben und Sie dementsprechend insbesondere keine Vervielfältigungen fertigen dürfen. Die mit der Rechteinräumung einhergehenden gesetzlichen Mindestrechte bleiben jedoch selbstverständlich unberührt.

§13 Eigentumsvorbehalt bei Waren

Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.

§ 14 Haftungsausschluss und Haftungsbegrenzung

1. Unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ist ausgeschlossen, sofern sie nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betrifft oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.
2. Gleiches gilt für die Haftung unserer Vertreter, Organe, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.

§ 15 Sicherheit bei Veranstaltungen

Die Teilnehmer sind verpflichtet, die am Veranstaltungsort geltende Hausordnung und alle Sicherheitsbestimmungen einzuhalten. Zum Schutz unserer Systeme dürfen Software und Dateien, die der Teilnehmer selbst mitbringt, nur nach Genehmigung durch den Trainer auf unseren Rechnern verwendet werden. Bei Zuwiderhandlungen behalten wir uns Schadenersatzforderungen vor.

§16 Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsregelungen.

§17 Vertragssprache

Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

§ 18 Nebenabreden, Salvatorische Klausel und Gerichtsstand

1. Zusätzliche oder abweichende Vereinbarungen, Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen erfolgen schriftlich.
2. Sofern Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sind oder werden sollten, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages. Die unwirksame Bestimmung ist durch die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben zu ersetzen.
3. Soweit Sie Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen sind, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis Stuttgart. Das Recht, Sie auch an Ihrem allgemeinen Gerichtsstand gerichtlich in Anspruch zu nehmen, bleibt hiervon unberührt.

Stand der AGB Feb.2019

Gratis AGB erstellt von agb.de